

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am 25.05.2023 (Beginn: 18 Uhr, Ende: 19.55 Uhr)

Eingeladen wurde in den Bürgersaal, Verwaltungsscheune.

Zahl der anwesenden Mitglieder: 16+1 (Normalzahl: 18 + 1)

Anwesend sind:

Vorsitzender

Andreas Hall

Mitglieder

Sabine Beck
Joscha Brandhorst
Ulrich Martin Drescher
Maxi Glaser
Martin Götz
Karin Hauser
Dietmar Junginger
Jürgen Kromer
Heike Mann
Peter Meybrunn
Benjamin Rudiger
Stefan Saumer
Dr. Harald Schauenberg
Hannelore Schult
Barbara Schweier
Peter Spiegelhalter

Protokollführer

Walter Arndt

Verwaltung

Andreas Ehricke
Lena Hummel
Michaela Pfeil
Petra Süppel
Dorian Vedder

Gäste

Stefanie Burg	zu TOP 5 und 6
Marina Fuß	zu TOP 3
Dipl. Ing. Klaus-Peter Steybe	zu TOP 7
Karlheinz Strecker	zu TOP 4

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Manfred Kaufmehl
Susanne Vogler

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 17.5.2023 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am -- ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens 10 Mitglieder anwesend sind.
Als Urkundspersonen wurden ernannt:
4. Hierauf wurde in die Beratung eingetreten

Tagesordnungspunkt 1

Bekanntgaben

keine

Tagesordnungspunkt 2

Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

a) Verkehr Höllentalstraße

Herr Psaridis sprach seinen letzten Brief per e-mail an die Gemeinde sowie Gemeinderäte an und erläuterte, dass das Verkehrsaufkommen auf der Höllentalstraße im Ortsteil Burg-Birkenhof unerträglich sei. Er forderte ein Durchfahrtsverbot für Auswärtige sowie Motorräder.

Die jüngst aufgestellten Beruhigungspoller brächten keine Verbesserung, es werde davor gebremst und beschleunigt.

Bgm. Hall erläuterte, dass ein Durchfahrtsverbot, wie im vergangenen Jahr angedacht, aus rechtlichen Gründen nicht umsetzbar sei. Die Gemeinde werde den Sachstand immer wieder nachprüfen und weitere Maßnahmen prüfen.

b) Kinderbetreuungs-Plätze

Frau Fischer, anwesend mit Kleinkind, benötig dringend einen zweiten Betreuungsplatz für ihr Kind. Glücklicherweise habe sie für das ältere Kind unlängst einen Platz in Stegen-Eschbach erhalten, dort falle jedoch der „Geschwisterkind-Bonus“ weg, da sie als Kirchzartenerin Auswärtige sei.

Bürgermeister Hall bedauerte dies, will die Sache mit Frau Bentheim besprechen. Grundsätzlich sei die gute Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden zu begrüßen.

c) Kosten Kindergarten und Kinderspielplätze

Frau Greiwe verglich die Herstellungskosten des geplanten Kindergartens im 5. Wohnhof an der Dr.-Gremmelsbacher-Straße mit den Kosten des geplanten Sportkindergartens des SV Kirchzarten. Sie stellte die Frage, ob es hierfür eine Fördermöglichkeit gebe.

Dies wurde von Herrn Vedder und Bgm. Hall verneint.

Anschließend verglich sie die hohen Herstellungskosten des Spielplatzes am Giersberg mit Kosten, die die Badische Zeitung in einem Bericht zum neuen Spielplatz der Stadt Freiburg im Stadtgarten erwähnte. Dort war von (kostengünstigen) 350.000 Euro die Rede. Warum sei der Kirchzartener Spielplatz so viel teurer geworden, und habe zudem noch Mängel?

Bürgermeister Hall stellte die Vergleichbarkeit der Zahlen ohne Prüfung in Frage. Allerdings, hier gab er Frau Greiwe recht, gab es auf dem Giersberg-Spielplatz Ausführungsmängel, die die Verwaltung noch immer beschäftige.

d) Defekter Korb der Basketballanlage nahe der Schule Burg

Herr Eicker teilte mit, dass der Basketballkorb des Spielplatzes nahe der Tarodunumschule defekt sei.

Bgm. Hall sage eine Prüfung/Reparatur zu.

Tagesordnungspunkt 3

Ehrung von Blutspender*innen

Vorlage: 2023/052

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Frau Marina Fuß. Frau Fuß ist 1. Vorsitzende des DRK Zarten-Kirchzarten. Gemeinsam mit Frau Fuß ehrte Bürgermeister Hall die anwesenden Blutspender*innen.

Tagesordnungspunkt 4

Beschaffung Abrollbehälter Tank und Tragkraftspritze

Vorlage: 2023/060

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Herrn Karlheinz Strecker, Gesamtkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Kirchzarten. Herr Strecker erläuterte den Vergabevorschlag.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergaben laut Sachverhalt.

Tagesordnungspunkt 5

Aufstellung Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften "Außenlager Bauhof"

a.) Abwägung der eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen im Rahmen der Frühzeitigen Beteiligung und der Offenlage sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange

b.) Satzungsbeschluss

Vorlage: 2023/049

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Frau Burg vom Planungsbüro FSP. Frau Burg stellte die eingegangenen Belange und Stellungnahmen vor.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

- a.) die öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander abzuwägen und beschließt über alle vorgebrachten Stellungnahmen während der frühzeitigen Beteiligung und der Offenlage sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange entsprechend der vorliegenden Abwägungstabellen.

- b.) den Bebauungsplan „Außenlager Bauhof“ in der beiliegenden Fassung vom 25.05.2023 nach § 10 (1) BauGB als Satzung zu beschließen

Tagesordnungspunkt 6

Bebauungsplan "Gewerbegebiet Stegener Straße"

a.) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB

b.) Beschluss über die Durchführung der Offenlage und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 (2) und § 4 (2) BauGB

Vorlage: 2023/053

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Frau Burg vom Planungsbüro FSP. Frau Burg erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

- a.) den Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Stegener Straße“ gem. § 2 (1) BauGB zu fassen. Der Entwurf des Bebauungsplans wird gebilligt.
- b.) die Durchführung der Offenlage gem. § 3 (2) BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB.

Tagesordnungspunkt 7

Bauvorhaben Bauhoferweiterung - Durchführung von 4 VgV-Verfahren

Auswahl und Bevollmächtigung der Gremiumsmitglieder

Vorlage: 2023/061

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Herrn Steybe von Steybe Controlling. Herr Steybe erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auswahl der Gremiumsmitglieder und deren Bevollmächtigung zur Durchführung von 4 VgV-Verfahren, wie im Sachverhalt dargestellt.

Tagesordnungspunkt 8

Nahwärmeversorgung Burg-Höfen und Burg-Birkenhof; Sachstand und weiteres Vorgehen

Vorlage: 2023/039

Bürgermeister Hall erläutert den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

von der Machbarkeitsstudie zur Nahwärmeversorgung Burg-Höfen und Burg-Birkenhof Kenntnis zu nehmen und nach erfolgtem Zuschussbescheid mit der weiteren Vorplanung (Leistungsphase 2 bis 4) das Büro Hölken-Berghoff zu beauftragen.

Tagesordnungspunkt 9

Auftragsvergabe zur Nachrüstung von Wassermessern für eine optimierte Steuerung der Pumpen im Dreisambad

Vorlage: 2023/058

Dorian Vedder erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag zu vergeben an:

- **Firma Thomas Mohnke Wassertechnik und Anlagenbau
47.758,52 Euro brutto / 40.133,21 netto**

Tagesordnungspunkt 10

Erstellung einer Zaunanlage für die Wasserschutzzone I. des Brunnen Brühl und die Erstellung von zwei Paniktoren gemäß dem Flucht- und Rettungswegeplanes Dreisambad

Vorlage: 2023/059

Bürgermeister Hall erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

Die Auftragsvergabe für die Erstellung einer Zaunanlage für die Wasserschutzzone I. des Brunnen Bühl und die Erstellung von zwei Paniktore gemäß dem Flucht- und Rettungswegeplan an die Fa.

**Draht Tröhler GmbH
Bötzingen Str. 1
79111 Freiburg**

zu einem Preis von

35.385,32 € brutto

zu vergeben.

Tagesordnungspunkt 11

Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

a) Stadtradeln

Frau GRin Hauser warb für das Mitmachprojekt „Stadtradeln“ und bat die Anwesenden um Teilnahme.

b) Vergabe Grundstück Neubaugebiet

Herr GR Meybrunn erkundigte sich nach dem Verkauf den noch nicht vergebenen zweiten Wohngrundstücks.

Bürgermeister Hall teilte mit, dass das Grundstück noch in der Verlosung, also noch nicht vergeben sei.

c) Brunnen „Im Gässle“

Herr Meybrunn erkundigte sich weiterhin nach dem Aufbaustand eines neuen Brunnens an der Einmündung „Im Gässle/Schulhausstraße“.

Hierauf konnte der Bürgermeister mitteilen, dass der neue dieser Tage auf dem Bauhof eingetroffen sei. Die Aufstellung erfolge in den kommenden Tagen.

d) Baubeginn Mehrfamilienhaus Kirschenhof

Herr GR Drescher erkundigte sich nach dem Baubeginn des vorgesehenen Mehrfamilienhauses der Baugenossenschaft im Kirschenhof.

Nach jüngster Darlehensvergabe rücke der Baubeginn näher, so Bürgermeister Hall.

e) Starkregenrisikomanagements

Frau GRin Schweiher erkundigte sich nach dem Sachstand zum Starkregenrisikomanagement.

Nach Rücksprache mit Herrn Schmid wird die Antwort nachgeliefert, so Herr Bgm. Hall.

Der Vorsitzende:

Die Urkundspersonen:

Protokollführer:

.....
Andreas Hall
Bürgermeister

.....
.....

.....
Walter Arndt
Leiter FB 2